

Liste der Pilze des Meerdorfer Holzes (Kr. Peine) – gleichzeitig Aufruf zum überfälligen Ausweisen des Meerdorfer Holzes als Naturschutzgebiet –

von

Klaus (†) und Knut Wöldecke (Hannover)

Unter Mitarbeit von Klaus Bornstedt (Braunschweig),
Siegfried Burghardt (Schwülper), Rosemarie Drescher (Dedensen),
Manfred Fries (Vechelde), Marion Höfert (Bad Harzburg)
und Prof. Dr. Hans Oelke (Peine)

Summary

Mushroom research was done 1988-2012 in the Lower Saxon Forest Meerdorfer Holz (county of Peine). 580 species were recorded: Following the Red List of endangered mushroom species in the states of Lower Saxony and Bremen (WÖLDECKE 2014) 4 species are extremely endangered (up to extinguished), 8 species are highly endangered, 46 species are endangered and 1 species potentially endangered. In the lowlands: 1 species might be extinguished, 14 species highly endangered, 15 species endangered. The recorded species are listed in alphabetic order and supplemented by German vernacular names.

In contrary to the unique flora, insect and bird variety the Forest still lacks the status of a nature reserve. The present mushroom study is intended promoting a nature reserve.

Zusammenfassung

Im 363 ha großen Meerdorfer Holz sind 1988-2012 580 Pilzarten gefunden. Gemäß dritter Fassung der Roten Liste Pilze Niedersachsens sind davon 4 Arten **Vom Aussterben bedroht**, 8 **Stark gefährdet**, 46 **Gefährdet** und 1 **Potentiell gefährdet**. 1 im Tiefland **vom Aussterben bedroht**, 14 im Tiefland **stark gefährdet** und 15 im Tiefland **gefährdet** (WÖLDECKE 2014). Wir plädieren daher für eine Ausweisung des gesamten Meerdorfer Holzes als Naturschutzgebiet.

Methode: 1988–2009 kartierten die Autoren in dem 363 ha großen Wald die Pilze auf sieben Exkursionen. Der Großteil der Arten wurde dabei vom 30.10.–23.11.2009 in nur vier Exkursionen erfasst (330 Arten). Es wurde sowohl Messtischblatt 3627, Quadrant 2, als auch MTB 3628, Qua.1 begangen. 131 Arten für das Gebiet bestimmte Siegfried Burghardt. Klaus Bornstedt unternahm zwei Exkursionen 2010-2012. Ungezählte Exkursionen unternahm der Bearbeiter der Großpilze des Landkreises Peine Manfred Fries. Ein Vortrag von Knut Wöldecke am 2.10.2010 in Peine vor der Peiner Biologischen Arbeitsgemeinschaft über die Pilze des Meerdorfer Holzes fand großen Anklang (Farblichtbilder: Günter Kleinert, Hannover).

Ergebnis (Stand Juli 2015) Insgesamt kommen 89 Arten der Roten Liste der gefährdeten Großpilzarten vor (WÖLDECKE 2014).

Auf allen Exkursionen wurden insgesamt 580 Pilzarten gefunden; mehr als im Hämeler Wald, Region Hannover (dort sind 554 Arten computertechnisch erfasst; vgl. Axel Schilling www.synopwin.de).

Die Gefäßpflanzen des Gebietes listet auf FEDER (2008), die Großschmetterlinge THEUNERT (2009 mit Vegetationskarte), das Vorkommen der Vögel (OELKE in Vorber. 2015).

Die novellierte Verordnung über das Landschaftschutzgebiet PE 10 Meerdorfer Holz (LANDRAT Peine, 2011) konzentriert sich artgenau auf 6 Orchideenarten und den Kiemenuß-Krebs (*Siphonophanes grubei*). Aus sachlicher Unkenntnis fehlen hier jegliche Hinweise auf andere Rote Liste Arten (s. Insekten, Samenpflanzen, Moose, Pilze, Vögel, Amphibien etc.). Das Primat der forstlichen und jagdlichen Nutzung wird nicht angetastet. Heftige öffentliche und politische Proteste unterminierten bisher die berechtigten Forderungen nach Ausweisung des Meerdorfer Waldes zu einem Naturschutzgebiet oder dem Aussparen von Naturwald-Parzellen (H. OELKE).

Pilzarten der Roten Liste

3. Fassung laut WÖLDECKE (2014)

Vom Aussterben bedroht:	4 Arten
Stark gefährdet:	8 Arten
Gefährdet:	46 Arten
Potentiell gefährdet:	1 Art
Im Tiefland vom Aussterben bedroht:	1 Art
Im Tiefland stark gefährdet:	14 Arten
Im Tiefland gefährdet:	15 Arten

89 Arten der Roten Liste Großpilze (WÖLDECKE 2014) stehen 50 Arten der Roten Liste Gefäßpflanzen (FEDER 2008) gegenüber. Angesichts der hohen Zahl von Rote-Liste-Arten im Gebiet schlagen wir eine Ausweisung als Naturschutzgebiet vor. Sie hätte es schon lange verdient (s. Rote Liste Arten bei Pflanzen, Insekten, Vögel).

Definition der Gefährdungskategorien (nach WÖLDECKE 2014, S. 49-51)

1 Vom Aussterben bedroht

- Arten, deren Bestände durch anhaltenden starken Rückgang auf eine bedrohliche bis kritische Größe zusammengesmolzen sind.
- Arten, die nur in Einzelvorkommen oder wenigen kleinen bis sehr kleinen Beständen auftreten (sogenannte seltene Arten), deren Vorkommen aufgrund gegebener oder absehbarer Eingriffe ensthaft bedroht sind bzw. die an besonders bedrohte Lebensraumtypen gebunden sind

2 Stark gefährdet

- Arten, deren Bestände nahezu im gesamten Gebiet signifikant zurückgehen oder bereits regional verschwunden sind.
- Zerstreut bis selten vorkommende Arten mit kleinen Beständen bzw. meist enger Bindung an besonders gefährdete Lebensraumtypen bzw. stark gefährdete Substrate.

3 Gefährdet

- Arten, deren Bestände regional bzw. vielerorts lokal zurückgehen und die selten geworden oder lokal verschwunden sind.
- Verbeitet bis zerstreut vorkommende Arten mit überwiegender Bindung an gefährdete Lebensräume bzw. Arten, welche gefährdete Substrate besiedeln.

4 Potentiell gefährdet

In Niedersachsen und Bremen potentiell gefährdete Arte, die nur wenige, meist kleine Vorkommen besitzen, und Arten, die hier am Rande ihres Areals leben, sofern sie nicht bereits wegen ihrer aktuellen Gefährdung zu den Gefährdungskategorien 1 und 2 gezählt werden. Auch wenn keine aktuelle Gefährdung heute nicht besteht, können solche Arten wegen ihres kleinräumigen Vorkommens durch unvorhergesehene lokale Eingriffe rasch ausgelöscht werden. – Bei Arten dieser Kategorie ist kein Rückgang nachweisbar. Es handelt sich um Arten, über deren Bindung an gefährdete Lebensraumtypen bzw. Substrate nur wenig bekannt ist oder um Arten, die ohne eine derartige Bindung sind.

F Flachland (außerhalb, also nördlich des Mittelgebirgsrands von Niedersachsen).

Zwei **Erstfunde für Niedersachsen** im Rahmen dieser Arbeit gelangen Manfred Fries: mit dem **Verkannten Rötelritterling** *Lepista martiorum* (det. Knut Wöldecke) und Knut Wöldecke: mit der **Auenkohlenbeere** *Trematosphaeria fissa* (inv. Manfred Fries).

Nur im Meerdorfer Holz innerhalb Niedersachsens kommen vor das Hopfen-Becherchen *Hymenoscyphus humuli* und die **Seltene Auenkohlenbeere** *Trematosphaeria fissa* (bestimmt nach MIGULA 1913).

Der **Pfützen-Rotfußbröhrling** *Xerocomus ripariellus* wurde im Landkreis Peine zuerst für Niedersachsen nachgewiesen und zwar im Wahler Holz von Manfred Fries (ausführliche Funddokumentation mit Farbfotos bei Manfred Fries). Der zweite Fund für Niedersach-

sen gelang im Meerdorfer Holz. Der Fund wurde freundlicherweise von Jürgen Schreiner bestimmt. Dieser für Niedersachsens Pfützen-Standorte typische Pilz konnte inzwischen mehrfach im Niedersächsischen Tiefland nachgewiesen werden. Neben dieser Art sind in Niedersachsen für die Pfützen-Standorte in Eichen-Hainbuchen- und Erlen-Eschen-Wälder typisch: *Lactarius lacunarum*, *Russula cuprea* (von den Autoren 2003 im Hämelerwald gefunden), *R. lutensis* (im Stedener Holz) und *R. terenopus* (z.B. Eilenriede, NSG Riddagshausen).

Ohne Trüffelhund konnten drei Trüffelarten gefunden werden: die Schneeweiße Erdnuss *Hymenogaster niveus*, die Olivbraune Erdnuß *H. olivaceus* und die Gelbbraune Schleimtrüffel *Melanogaster broomeanus* (alle inv. Klaus Wöldecke).

Ökologische Gliederung der Rote-Liste Arten Pilze

Im Hasel-reichen Erlen-Eschen-Auenwald wachsen folgende Arten:

Abortiporus biennis, *Agaricus aestivalis*, *Antrodiella hoehnelii*, *Bolbitius reticulatus*, *Camarops microspora*, *Ceriporia purpurea*, *Chlorociboria aeruginascens*, *Clitocybe geotropa*, *Clitopilus pinsitus*, *Conocybe aeruginosa*, *C. mairei*, *Coprinus cortinatus*, *Crepidotus lundellii*, *Cystolepiota hetieri*, *Entoloma cephalotrichum*, *E. dythaloides*, *E. euchroum*, *E. incarnatofuscescens*, *Exidia cartilaginea*, *Funalia gallica*, *Gyrodon lividus*, *Helvella ephippium*, *Hygrophoropsis pallida*, *Hygrophorus lindtneri*, *Hymenogaster niveus* (nicht Rote Liste), *H. olivaceus*, *Hypoxylon howeianum*, *Lactarius pyrogalus*, *Lepiota subalba*, *Lepista irina*, *Melanogaster broomeanus*, *Morchella esculenta*, *Mycena niveipes*, *Mycena pearsoniana*, *Mycoacia aurea*, *M. fuscoatra*, *Naucoria bohémica*, *Phellinus ferruginosus*, *Sillia ferruginea*, *Stropharia inuncta*, *Thelephora anthocephala*, *Th. penicillata*, *Trematosphaeria fissa*, *Xerocomus ripariellus*, *Xylaria longipes*, *X. oxyacanthae*.

Im Hainbuchenwald sind typisch:

Lactarius circellatus, *Leccinum carpini*.

Im Eichenwald kommen vor:

Calocera glossoides, *Gloeoporus dichrous*, *Marasmius epiphylloides*, *M. querceus*, *Phellinus ferreus*.

Im mesophilen Buchenwald kommen vor:

Antrodiella hoehnelii, *Bisporella sulfurina*, *Clitocybe geotropa*, *Collybia fuscopurpurea*, *Coprinus picaceus*, *Craterellus cornucopioides*, *Hygrophorus discoxanthus*, *H. eburneus*, *Hypoxylon nummularium*, *Ischnoderma resinosum*, *Lactarius pterosporus*, *Lepiota boudieri*, *Lepista irina*, *L. martiorum*, *Limacella guttata*, *Lycoperdon echinatum*, *Marasmius alliaceus*, *M. torquescens*, *M. wynnei*, *Micromphale foetidum*, *Mycena arcangeliana*, *M. crocata*, *M. diosma*, *M. pelianthina*, *Polyporus tuberaster*, *Pseudocraterellus undulatus*, *Russula virescens*, *Tephrocybe boudieri*, *Tricholoma sejunctum*.

Auf/bei Weide kommen vor:

Cortinarius urbicus, *Mycena hiemalis*, *Phaeomarasmius erinaceus*, *Phellinus punctatus*, *Pholiota alnicola*.

In der Obstbaumfläche wachsen:

Arrhenia retiruga, *Pholiota tuberculosa*.

Gefäßpflanzen

Bei den Kartierungsrundgängen achteten wir auch auf Gefäßpflanzen (Klaus Wöldecke). *Carex strigosa* konnte gegenüber FEDER(2008) neu gefunden werden. *Malus sylvestris* (FEDER 2008) konnte 2009 wiedergefunden werden; außerhalb der *Orchideenfläche* („Schweineweide“) wurden im Wald folgende Orchideen entdeckt: *Cephalanthera damasodium* (**Rote Liste 3**), *Epipactis helleborine*, *Listera ovata* (**Rote Liste 3**), *Orchis purpurea* (**Rote Liste 1**), *Platanthera chlorantha* (**Rote Liste 2**). H. Oelke zeigte uns den Standort von *Cardamine bulbifera*.

Danksagung:

Für Mitarbeit im Gelände auf gemeinsamen Exkursionen und für den Autotransport ins Gebiet danken die Autoren R. Drescher, M. Fries, M. Höfert und Prof. Oelke. Bei der Bestimmung von *Xerocomus ripariellus* half uns Jürgen Schreiner(Wörth am Main). Mit seiner computertechnischen Assistenz unterstützte uns Hans-Georg Meyer (Benthe/Hannover). – Einen großzügigen Publikationszuschuß stellte die Peiner Biologische Arbeitsgemeinschaft von 1953 e.V. zur Verfügung. Einen entsprechenden Antrag auf Publikationshilfe beschied die Gemeinde Wendeburg abschlägig (um nicht einen Präzedenzfall zu setzen). Die Naturschutzbehörde Peine und die der Präsident der Nds. Landesforstverwaltung, ein Peiner, reagierten bis heute nicht.

Liste der Pilze des Meerdorfer Holzes

hinter dem Artnamen steht die Rote Liste-Kategorie nach WÖLDECKE (2014); Nomenklatur meist nach WÖLDECKE (1998), die systematische Aufschlüsselung bleibt Spezialisten und weiteren Interessierten überlassen



Auenwirrling, Rötender Saftwirrling, *Abortiporus biennis*. Photo M. Fries, 19.08.2010, Vechele, Taubenstraße.

Abortiporus biennis 3
Agaricus aestivalis 2
Agaricus campestris
Agaricus semotus
Agaricus silvaticus
Agaricus sylvicola
Agrocybe dura
Aleuria aurantia
Amanita citrina var. *citrina*
Amanita citrina var. *alba*
Amanita excelsa
Amanita fulva
Amanita muscaria
Amanita pantherina
Amanita phalloides var. *phalloides*
Amanita rubescens

Auen-Wirrling, Rötender Saftwirrling
Sommer-Champignon
Wiesen-Champignon
Weinrötlicher Zwerg-Champignon
Kleiner Wald-Champignon
Dünnfleischiger Anis-Champignon
Weißer Ackerling
Gemeiner Orangebecherling
Gelber Knollenblätterpilz
Weiße Variante des Gelben Knollenbl.
Grauer Wulstling
Rotbrauner Streifling
Roter Fliegenpilz
Pantherpilz
Grüner Knollenblätterpilz
Perlpilz

<i>Amylostereum areolatum</i>	Fichten Amyloidschichtpilz
<i>Antrodiella hoehnelii</i> 3	Spitzwarzige Tramete, Spitzwarzige Weißfäuletramete
<i>Antrodiella semisupina</i>	Knorpelige Weißfäuletramete
<i>Aporhytisma urticae</i>	Brandfleck auf Brennessel
<i>Armillaria gallica</i>	Fleischfarbener Hallimasch
<i>Armillaria ostoyae</i>	Dunkler Hallimasch
<i>Arrhenia retiruga</i> 3	Zwerg-Adermoosling, Blasser Adermoosling
<i>Ascocoryne cylichnium</i>	Großporiger Gallertbecher
<i>Ascocoryne sarcoides</i>	Fleischroter Gallertbecher
<i>Ascodichaena rugosa</i>	Buchenrinden Schorf
<i>Athelia epiphylla</i>	Rinden-Gewebehaut
<i>Auriscalpium vulgare</i>	Gemeiner Ohrlöffelstacheling
<i>Baeospora myosura</i>	Mäuseschwanz Amyloidrübling
<i>Berlesiella nigerrima</i> inv. Klaus Bornstedt	Miniaturbrombeeren-Kernpilz
<i>Bertia moriformis</i>	Maulbeer-Kugelpilz
<i>Bispora monilioides</i>	Buchenstubben-Strahlenpilz
<i>Bisporella citrina</i>	Zitronengelbes Holzbecherchen
<i>Bisporella sulfurina</i> 3	Schwefelgelber Buchenast-Becherling
<i>Bjerkandera adusta</i>	Angebrannter Rauchporling
<i>Blumeria graminis</i>	Gras-Mehltau
<i>Bolbitius reticulatus</i> 3	Grauvioletter Holz-Mistpilz
<i>Bolbitius vitellinus</i>	Gold-Mistpilz
<i>Boletus edulis s.str.</i>	Fichten-Steinpilz
<i>Boletus erythropus</i>	Flockenstieleriger Hexen-Röhrling
<i>Botryobasidium aureum</i>	Goldgelbe Traubenbasidie
<i>Brevicellicium olivascens</i>	Grünliche Kurzzellenrinde
<i>Bulgaria inquinans</i>	Gemeiner Schmutzbecherling
<i>Calloria neglecta</i>	Orangefarbiges Brennesselbecherling
<i>Calocera cornea</i>	Pfriemförmiger Laubholz-Hörnling
<i>Calocera furcata</i>	Gegabelte Nadelholz-Hörnling
<i>Calocera glossoides</i> 1	Alteichen-Hörnling, Zungen-Hörnling
<i>Calocera viscosa</i>	Klebriger Hörnling
<i>Calocybe gambosa</i>	Mairitterling (Photo S. 71)
<i>Calvatia excipulifomis</i>	Beutel-Stäubling
<i>Calycina abniella</i>	Blasses Erlenbecherchen
<i>Calycina fagi</i>	Buchenknospenschuppen-Becherchen
<i>Calycina gemmarum</i>	Pappelknospen-Becherchen
<i>Calycina herbarum</i>	Krautstengel-Becherchen
<i>Calyprella capula</i>	Mützenförmiger Schüsselschwindling
<i>Camarops microspora</i> 3	Kleinsporige Schleimkernkruste



Mairitterling, *Calocybe gambosa*. Photo K. Bornstedt. 02.05.2011, Fürtenauer Holz.

Cantharellus cibarius s.str.

Ceratiomyxa fruticulosa

***Ceriporia purpurea* 2F**

Ceriporia reticulata

Cerocorticium confluens

Cerocorticium molare

Chalciporus piperatus

***Chlorociboria aeruginascens* 3**

Chondrostereum purpureum

Ciboria batschiana

Ciboria conformata

Ciboria viridifusca

Cinereomyces lindbladii

Ciriolobus gallica

Cistella fugiens

Claviceps microcephala

Clavulina coralloides

Clitocybe agrestis

Echter Pfifferling

Myxomycet (kein Pilz)

Purpurfarbener Wachsporling

Netziger Wachsporling

Zusammenfließender Reibeisenpilz

Gezählter Reibeisenpilz

Pfefferröhrling

Echter Grünspanbecherling, Kleinsporiger Gr.

Violetter Knorpelschichtpilz

Eichel-Stromabecherling

Erlenblatt-Becherling

Erlenzäpfchen-Becherling

Weißer Resupinatporling

Braune Borstentramete (Photo S. 72)

?

Mutterkorn

Kammkoralle

Wiesen-Trichterling

Clitocybe candicans

Clitocybe clavipes

Clitocybe ditopus

Clitocybe fragrans

***Clitocybe geotropa* im Hexenring 3F**

Clitocybe gibba

Clitocybe metachroa

Clitocybe nebularis im Hexenring

Clitocybe odora

Clitocybe phaeophthalma

Clitocybe phyllophila

Clitocybe vibecina

Clitopilus hobsonii

***Clitopilus pinsitus* 2**

Clitopilus prunulus

Coleosporium tussilaginis

Collybia butyracea var. *butyracea*

Collybia butyracea var. *asema*

Wachsstieleriger Trichterling

Keulenfuß-Trichterling

Kleinsporiger Mehl-Trichterling

Langstieleriger Duft-Trichterling

Mönchskopf

Ockerbrauner Trichterling

Staubfüßiger Trichterling

Nebelgrauer Trichterling, Nebelkappe

Grüner Anis-Trichterling

Bitterlicher Trichterling

Streuliebender Trichterling

Weicher Trichterling

Blaßblättriger Räsling

Mehlrinchender Muschel-Räsling

Großer Mehl-Räsling

Rostpilz auf Huflattich

Butterrübling

Horngrauer Rübling



Baune Borstentramete, *Ciriolopsis gallica*. Photo K. Bornstedt. 14.05.2010, Meerdorfer Holz.

<i>Collybia cirrhata</i>	Seidiger Sklerotienröbling
<i>Collybia confluens</i> (<i>Gymnopus confluens</i>)	Knopfstieliger Röbling
<i>Collybia cookei</i>	Gelbkolliger Sklerotienröbling
<i>Collybia dryophila</i> (<i>Gymnopus dr.</i>)	Waldfreund-Röbling
<i>Collybia fuscopurpurea</i> 3F	Purpurbrauner Blassporröbling
<i>Collybia fusipes</i> (<i>Gymnopus f.</i>)	Spindeliger Röbling
<i>Collybia maculata</i> (<i>Rhodocollybia</i>)	Gefleckter Röbling
<i>Collybia peronata</i> (<i>Gymnopus p.er.</i>)	Brennender Röbling
<i>Colpoma quercinum</i>	Eichen-Schildbecherling
<i>Coniophora arida</i>	Dünnhäutiger Braunsporrindenpilz
<i>Coniophora puteana</i>	Dickhäutiger Braunsporrindenpilz
<i>Conocybe aeruginosa</i> 1	Grünspan-Samthäubchen, Grünscheiteliger Glockenschüppling, in 3627.2 am 29.10.2009
<i>Conocybe arrhenii</i>	Rotbräunlicher Glockenschüppling
<i>Conocybe brunnea</i>	Brauner Glockenschüppling
<i>Conocybe echinata</i>	Fahles Samthäubchen
<i>Conocybe mairei</i> 2	Maire's Samthäubchen
<i>Conocybe mesospora</i>	Freudiggefärbtes Samthäubchen
<i>Coprinus atramentarius</i>	Grauer Falten-Fintling
<i>Coprinus comatus</i>	Schopf-Tintling
<i>Coprinus cortinatus</i> 3	Beschleierter Tintling
<i>Coprinus disseminatus</i>	Gesäter Tintling
<i>Coprinus domesticus</i> agg.	Großer Holz-Tintling
<i>Coprinus impatiens</i>	Graublättriger Tintling
<i>Coprinus lagopus</i>	Hasenpfote
<i>Coprinus micaceus</i>	Glimmer-Tintling
<i>Coprinus picaceus</i> 3F	Specht-Tintling
<i>Coprinus plicatilis</i> agg.	Glimmeriger Scheibchen-Tintling
<i>Cordyceps militaris</i>	Puppen-Kernkeule
<i>Corticium roseum</i>	Rosafarbener Prachtrindenpilz
<i>Cortinarius anomalus</i>	Graunbräunlicher Seidenkopf, Graubr.Dickfuß
<i>Cortinarius cinnamomeus</i>	Zimt-Hautkopf
<i>Cortinarius decipiens</i>	Dunkelgebuckelter Wasserkopf
<i>Cortinarius flexipes</i>	Duftender Gürtelfuß
<i>Cortinarius hemitrichus</i>	Weißflockiger Gürtelfuß
<i>Cortinarius saniosus</i> 3	Gelbgeschmückter Raukopf
<i>Cortinarius urbicus</i> 2	Weiden-Dickfuß
<i>Craterellus cornucopioides</i> 2F	Totentrompete
<i>Creopus gelatinosus</i>	Gelatinöser Kugelpustenzpilz
<i>Crepidotus cesatii</i>	Rundsporiges Stummelfüßchen
<i>Crepidotus lundellii</i> 3	Lundell's Stummelfüßchen, Glatthäutiges St.
<i>Crepidotus variabilis</i>	Gemeines Stummelfüßchen

<i>Crucibulum laeve</i>		Gemeiner Tiegelteuerling
<i>Cudoniella acicularis</i>		Dünnstielliger Helmkreisling
<i>Cyathicula cyathoidea</i>		Pokalförmiger Stengelbecherling
<i>Cyathus striatus</i>		Gestreifter Teuerling
<i>Cylindrobasidium laeve</i>		Ablösender Rindenschwamm
<i>Cystoderma amianthinum s.str.</i>		Amiant-Körnchenschirmling
<i>Cystolepiota hetieri</i>	3	Rötender Mehlschirmling, Rotfleckender M.
<i>Cystolepiota seminuda</i>		Behangener Mehlschirmling
<i>Dacrymyces stillatus</i>		Zerfließende Gallerträne
<i>Daedalea quercina</i>		Eichen-Wirrling
<i>Daedaleopsis confragosa</i>		Rötender Blätterwirrling
<i>Daldinia concentrica s.str.</i>		Konzentrischer Holzkohlenpilz
<i>Dasyscyphella nivea</i>		Schneeweißes Holzbecherchen
<i>Delicatula integrella</i>		Genabelter Schleierhelmling
<i>Diatrype bullata</i>		Blasiges Eckenscheibchen
<i>Diatrype disciformis</i>		Buchen-Eckenscheibchen
<i>Diatrype stigma</i>		Flächiges Eckenscheibchen
<i>Diatrypella favacea</i>		Birken-Eckenscheibchen
<i>Diatrypella quercina</i>		Eichen-Eckenscheibchen
<i>Diatrypella verrucaeformis</i>		Warziges Eckenscheibchen
<i>Discina perlata</i>		Schildförmige Lorchel
<i>Encoelia furfuracea</i>		Kleiger Büschelbecherling
<i>Entoloma cephalotrichum</i>	2	Kopfhaariger Zwergrötling, Kopfh. Glöckling
<i>Entoloma clypeatum</i>		Schild-Rötling
<i>Entoloma dysthaloides</i>	3	Kurzsporiger Haar-Glöckling
<i>Entoloma euchroum</i>	3	Blauer Holzrötling, Violetter Zärtling
<i>Entoloma hebes</i>		Schlankstieliger Zitzen-Glöckling
<i>Entoloma incarnatofuscescens</i>	3	Blaustieliger Nabelrötling, Lilagrauer N.
<i>Entoloma juncinum</i>		Rundlichsporiger Glöckling
<i>Entoloma rhodopolium</i>		Niedriggedrückter Rötling
<i>Entyloma ficariae</i>		Brandpilz auf Scharbockskraut
<i>Erysiphe aquilegiae</i>		Mehltau auf Hahnenfuß
<i>Erysiphe biocellata</i>		N.N.
<i>Erysiphe circaeae</i>		Hexenkraut-Mehltau
<i>Erysiphe galeopsidis</i>		Mehltau auf Lippenblütengewächsen
<i>Erysiphe sordida</i>		Mehltau auf Wegerich
<i>Eutypa flavovirens</i>		Gelbgrünlicher Krustenhöckerpilz
<i>Eutypa maura</i>		Ahorn-Krustenhöckerpilz
<i>Eutypa spinosa</i>		Stacheliger Krustenhöckerpilz
<i>Eutypella prunastri</i>		Schlehen-Krustenkugelpilz
<i>Exidia cartilaginea</i>	3	Linden-Drüsling

<i>Exidia glandulosa</i>	Eichen-Drüsling, Warziger Drüsling
<i>Exidia pithya</i>	Teerflecken-Drüsling
<i>Exidia plana</i>	Buchen-Drüsling, Warziger Drüsling
<i>Flammulaster carpophilus</i>	Bucheckern-Flockenschüppling
<i>Flammulina velutipes s.str.</i>	Gemeiner Samtfußrübling
<i>Fomes fomentarius</i>	Echter Zunderschwamm
<i>Fomitopsis pinicola</i>	Rotrandiger Baumschwamm
<i>Fuligo septica</i>	Gelbe Lohblüte(Myxomycet)
<i>Funalia gallica 2</i>	Braune Borstentramete
<i>Galerina autumnalis s.str.</i>	Überhäuteter Häubling
<i>Galerina hypnorum</i>	Astmoos-Häubling
<i>Galerina marginata s.str.</i>	Gift-Häubling
<i>Galerina stylifera</i>	Weißgenatterter Häubling
<i>Ganoderma lipsiense</i>	Flacher Lackporling
<i>Geastrum triplex</i>	Halskrausen-Erdstern
<i>Gloeophyllum odoratum</i>	Fenchelporling
<i>Gloeophyllum sepiarium</i>	Zaunblättling
<i>Gloeoporus dichrous 3</i>	Zweifarbener Knorpelporling
<i>Gnomonia cerastis</i>	Geschnäbelter Ahorn-Kugelpilz
<i>Gymnopilus junonius</i>	Beringter Flämmling
<i>Gymnopilus penetrans</i>	Geflecktblättriger Flämmling
<i>Gyrodon lividus 3</i>	Erlen-Grübling
<i>Hapalopilus rutilans</i>	Zimtfarbener Weichporling
<i>Hebeloma crustuliniforme</i>	Heller Tränen-Fälbling
<i>Hebeloma mesophaeum</i>	Dunkelscheibiger Fälbling
<i>Hebeloma sacchariolens agg.</i>	Süßriechender Fälbling
<i>Hebeloma sinapizans</i>	Großer Rettich-Fälbling
<i>Helicobasidium brebissonii</i>	Violette Schneckenbasidie
<i>Helvella crispa</i>	Herbst-Lorchel
<i>Helvella ephippium 3</i>	Graue Sattel-Lorchel
<i>Hemimycena crispata</i>	Breitsporiger Scheinhelmling
<i>Hemimycena cucullata</i>	Gipsweißer Scheinhelmling
<i>Heterobasidion annosum</i>	Gemeiner Wurzelschwamm
<i>Hirneola auriculajudae</i>	Judasohr (<i>Auricularia auricularia judae</i>)
<i>Hohenbuehelia atrocoerulea</i>	Blaugrauer Muscheling
<i>Hydnum repandum var. repandum 3F</i>	Gewöhnlicher Semmelstoppelpilz
<i>Hydropus subalpinus</i>	Buchenwald-Wasserfuß
<i>Hygrophoropsis aurantiaca</i>	Falscher Pfifferling
<i>Hygrophoropsis pallida 3</i>	Großporiger Afterleistling
<i>Hygrophorus discoxanthus 2F</i>	Verfärbender Schneckling

<i>Hygrophorus eburneus</i>	2F	Elfenbein-Schneckling
<i>Hygrophorus lindtneri</i>	2F	Hellrandiger Schneckling
<i>Hymenochaete rubiginosa</i>		Umbra brauner Borstenscheibling
<i>Hymenochaete tabacina</i>		Tabakbrauner Borstenscheibling
<i>Hymenogaster niveus</i>	inv. Klaus Wöldecke	Schneeweiße Erdnuss
<i>Hymenogaster olivaceus</i>	inv. Klaus Wöldecke	Olivbraune Erdnuss
<i>Hymenoscyphus albidus</i>	agg.	Weißes Stengelbecherchen
<i>Hymenoscyphus calyculus</i>		Kelchförmiger Stengelbecherling
<i>Hymenoscyphus conscriptus</i>		Ockergelbliches Weidenpfahlbechechen
<i>Hymenoscyphus epiphyllus</i>		Zitronengelbes Blattbecherchen
<i>Hymenoscyphus fagineus</i>		Buchenfruchtscheiben-Becherchen
<i>Hymenoscyphus fructigenus</i>	var. <i>fructigenus</i>	Eichenfruchtschalen-Becherchen
<i>Hymenoscyphus humuli</i>		Hopfen-Becherchen
<i>Hymenoscyphus imberbis</i>		Submers-Stielbecherchen
<i>Hymenoscyphus rokebyensis</i>		Buchencapseln-Stielbecherchen
<i>Hyphoderma setigerum</i>		Feinborstiger Rindenpilz
<i>Hypholoma capnoides</i>		Rauchblättriger Schwefelkopf
<i>Hypholoma fasciculare</i>		Grünblättriger Schwefelkopf
<i>Hypholoma lateritium</i>		Ziegelroter Schwefelkopf
<i>Hypocrea fungicola</i>		Kissen-Krustenkugelpilz
<i>Hypocrea lactea</i>		Gelblicher Krustenkugelpilz
<i>Hypocrea rufa</i>		Rötlicher Krustenkugelpilz
<i>Hypomyces aurantius</i>		Goldgelber Schmarotzer-Pustelpilz
<i>Hypomyces rosellus</i>		Rosafarbener Schmarotzer-Pustelpilz
<i>Hypoxylon cohaerens</i>		Zusammengedrückte Kohlenbeere
<i>Hypoxylon fragiforme</i>		Rötliche Kohlenbeere
<i>Hypoxylon fuscum</i>		Rotbraune Kohlenbeere
<i>Hypoxylon howeianum</i>	3	Zimtbraune Kohlenbeere
<i>Hypoxylon multiforme</i>		Vielgestaltige Kohlenbeere
<i>Hypoxylon nummularium</i>	2F	Gewöhnliche Pfennig-Kohlenbeere
<i>Hypoxylon rubiginosum</i>		Ziegelrote Kohlenbeere
<i>Hypoxylon serpens</i>		Gewundene Kohlenbeere
<i>Inocybe asterospora</i>		Sternsporiger Risspilz
<i>Inocybe cookei</i>		Knolliger Risspilz
<i>Inocybe curvipes</i>		Dickfüßiger Risspilz
<i>Inocybe flocculosa</i>		Flockiger Risspilz
<i>Inocybe geophylla</i>	var. <i>geophylla</i>	Seidiger Risspilz
<i>Inocybe geophylla</i>	var. <i>lilacina</i>	Lilaseidiger Risspilz
<i>Inocybe lacera</i>		Spindelsporiger Risspilz
<i>Inocybe maculata</i>		Gefleckter Risspilz
<i>Inocybe nitidiuscula</i>		Früher Risspilz
<i>Inocybe rimosa</i>		Kegeliger Risspilz

<i>Inocybe sindonia</i>		Wolligfädiger Risspilz
<i>Inocybe squamata</i>	3	Dunkelschuppiger Risspilz
<i>Inonotus nodulosus</i>		Knotiger Schillerporling
<i>Inonotus radiatus</i>		Erlen-Schillerporling
<i>Isaria farinosa</i>		Puppenbewohnender Mehlschopf
<i>Ischnoderma resinosum</i>	1F	Laubholz-Harzporling
<i>Kuehneromyces mutabilis</i>		Gemeines Stockschwämmchen
<i>Laccaria amethystea</i>		Violetter Lacktrichterling
<i>Laccaria laccata</i>		Rötlicher Lacktrichterling
<i>Lachnella villosa</i>		Weißer Schüsselseitling, Filziger S.
<i>Lachnellula occidentalis</i>		Lärchen-Haarbecherchen
<i>Lachnum virgineum</i>		Jungfern-Weißhaarbecherchen
<i>Lacrymaria lacrymabunda</i>		Tränender Saumpilz
<i>Lactarius blennius</i>		Graugrüner Milchling
<i>Lactarius circellatus</i>	3F	Hainbuchen-Milchling
<i>Lactarius obscuratus</i>		Olivbrauner Erlen-Milchling
<i>Lactarius pterosporus</i>	2F	Adriger Flügelspor-Milchling
<i>Lactarius pyrogalus</i>	3	Haselnuß-Milchling
<i>Lactarius quietus</i>		Eichen-Milchling
<i>Lactarius rufus</i>		Rotbrauner Milchling
<i>Lactarius subdulcis</i>		Süßlicher Buchen-Milchling
<i>Lactarius tabidus</i>		Flatter-Milchling
<i>Lactarius torminosus</i>		Zottiger Birken-Milchling
<i>Lactarius turpis</i>		Olivbrauner-Milchling
<i>Laetiporus sulphureus</i>		Gemeiner Schwefelporling
<i>Lasiochaeta ovina</i>		Eiförmiger Kohlenkugelpilz
<i>Lasiochaeta spermoides</i>		Gesäter Kohlenkugelpilz
<i>Leccinum carpini</i>	3	Hainbuchen-Rauhfuß,
<i>Leccinum scabrum</i>	agg.	Birkenpilz
<i>Lentinellus cochleatus</i>		Anis-Zähling
<i>Lenzites betulinus</i>		Birken-Blätterporling
<i>Lepiota boudieri</i>	3F	Orangebrauner Schirmling
<i>Lepiota castanea</i>		Kastanienbrauner Schirmling
<i>Lepiota cristata</i>		Stink-Schirmling
<i>Lepiota felina</i>		Schwarzschuppiger Schirmling
<i>Lepiota magnispora</i>		Gelbflockiger Wollstiel-Schirmling
<i>Lepiota subalba</i>	3	Fastweißer Schirmling
<i>Lepista flaccida</i>		Fuchsiges Rötelritterling
<i>Lepista irina</i>	im Hexenring 3	Veilchen-Rötelritterling
<i>Lepista martiorum</i>	4	Verkannter Rötelritterling in 3628.1, am 16.10.2002, inv. M. Fries, det. Knut Wöldecke: Erstfund für Niedersachsen

<i>Lepista nuda</i>		Violetter Rötelritterling
<i>Leptosphaeria acuta</i>		Brennessel-Kugelpilz
<i>Limacella guttata</i>	2	Getropfter Schleimschirmling
<i>Lopadostoma turgidum</i>		?
<i>Lycogala epidendrum</i>		Blutmilchpilz
<i>Lycoperdon echinatum</i>	2F	Igel-Stäubling
<i>Lycoperdon foetidum</i>		Schwärzender Stäubling
<i>Lycoperdon molle</i>		Weicher Stäubling
<i>Lycoperdon perlatum</i>		Flaschen-Stäubling
<i>Lycoperdon pyriforme</i>		Birnen-Stäubling
<i>Lyomyces sambuci</i>		Weißer Holunderrindenpilz
<i>Lyophyllum decastes</i>		Büscheliger Rasling
<i>Macrocyttidia cucumis</i>		Gemeiner Gurkenschnitzling
<i>Macrolepiota mastoidea</i>		Zitzen-Riesenschirmpilz
<i>Macrolepiota procera</i>		Parasolpilz
<i>Macrolepiota rachodes</i>		Safran-Riesenschirmpilz
<i>Macrotyphula filiformis</i>		Binsen-Röhrenkeule
<i>Macrotyphula fistulosa</i>		Hohe Röhrenkeule
<i>Marasmiellus ramealis</i>		Ästchenschwindling
<i>Marasmius alliaceus</i>	2F	Langstieliger Knoblauch-Schwindling
<i>Marasmius epiphyllodes</i>	3	Efeu-Schwindling
<i>Marasmius oreades</i>		Nelken-Schwindling
<i>Marasmius querceus</i>	2F	Großer Knoblauch-Schwindling
<i>Marasmius rotula</i>		Halsband-Schwindling
<i>Marasmius setosus</i>		Buchenblatt-Schwindling
<i>Marasmius torquescens</i>	3F	Filzstieliger Schwindling
<i>Marasmius wynnei</i>	3F	Violettlicher Schwindling
<i>Megacollybia platyphylla</i>		Gemeines Breitblatt
<i>Megalocystidium lactescens</i>		Milchende Gloeocystidenrindenpilz
<i>Melanamphora spinifera</i>		Rasigkrustiger Buchenkugelpilz
<i>Melanogaster broomeanus</i>	3	Gelbbraune Schleimtrüffel, inv. Klaus Wöldecke
<i>Melanoleuca arcuata</i>		Dunkelbrauner Weichritterling
<i>Melanomma pulvispyrius</i>		Brandschwarzes Kugelkissen
<i>Melanomma sanguinarium</i>		? (Deutscher Name)
<i>Melanophyllum haematospermum</i>		Blutblättriger Buntkörnenschirmling
<i>Meripilus giganteus</i>		Gemeiner Riesenporling
<i>Merismodes anomalus</i>		Gelbbrauner Haarschüsselrasen
<i>Meruliopsis corium</i>		Häutiger Lederfältling
<i>Merulius tremellosus</i>		Gallertfleischiger Fältling
<i>Micromphale foetidum</i>	3F	Stinkender Zwergschwindling
<i>Micromphale perforans</i>		Nadel-Zwergschwindling

<i>Microsphaera alphitoides</i>		Eichenmehltau
<i>Mniopetalum globisporum</i>	3	Rundsporiger Mooshütling
<i>Mollisia amenticola</i>		Erlenzäpfchen-Weichbecherchen
<i>Mollisia cinerea</i>		Aschfahles Weichbecherchen
<i>Mollisia fusca</i>		Starkreagierendes Weichbecherchen
<i>Morchella esculenta</i>	2F	Speise-Morchel
<i>Mutinus caninus</i>		Gemeine Hundsnote
<i>Mycena abramsii</i>		Voreilender Helmpling
<i>Mycena acicula</i>		Orangeroter Helmpling
<i>Mycena adscendens</i>		Zarter Helmpling
<i>Mycena arcangeliana</i>	3	Grüner Ast-Helmpling, Olivgelber H.
<i>Mycena caesiopura</i>		Blauer Rettich-Helmpling
<i>Mycena capillaris</i>		Buchenblatt-Helmpling
<i>Mycena crocata</i>	3F	Safranmilchender Helmpling
<i>Mycena diosma</i>	2F	Duftender Rettich-Helmpling
<i>Mycena epipterygia</i>		Überhäuteter Helmpling
<i>Mycena filopes</i>		Zerbrechlicher Faden-Helmpling
<i>Mycena flavescens</i>		Gilbender Helmpling
<i>Mycena galericulata</i>		Rosablättriger Helmpling
<i>Mycena galopus</i>		Weißmilchender Helmpling
<i>Mycena haematopus</i>		Großer Blut-Helmpling
<i>Mycena hiemalis</i>	3	Winter Rinden-Helmpling
<i>Mycena inclinata</i>		Buntstieliger Helmpling
<i>Mycena leptcephala</i>		Grauer Nitrat-Helmpling
<i>Mycena maculata</i>		Gefleckter Helmpling
<i>Mycena metata</i>		Kegeliger Helmpling
<i>Mycena niveipes</i>	3	Frühlings-Helmpling
<i>Mycena pearsoniana</i>	3	Graubrauner Rettich-Helmpling
<i>Mycena pelianthina</i>	3F	Purpurschneidiger Helmpling
<i>Mycena polyadelpa</i>		Winziger Eichenblatt-Helmpling
<i>Mycena polygramma</i>		Rillstieliger Helmpling
<i>Mycena pura & f.lutea</i>		Gemeiner Rettich-Helmpling
<i>Mycena rosea</i> im Hexenring & <i>f.alba</i>		Rosa Rettich-Helmpling
<i>Mycena sanguinolenta</i>		Purpurschneidiger Blut-Helmpling
<i>Mycena speirea</i>		Bogenblättriger Helmpling
<i>Mycena stipata</i>		Viersporiger Nitrat-Helmpling
<i>Mycena stylobates</i>		Postament-Helmpling
<i>Mycena tintinnabulum</i>		Winter-Helmpling
<i>Mycena vitilis</i>		Zäher Faden-Helmpling
<i>Mycena zephirus</i>		Rostfleckiger Helmpling
<i>Mycoacia aurea</i>	3	Goldfarbener Stachelrindenpilz
<i>Mycoacia fuscoatra</i>	3	Braunschwarzer Stachelrindenpilz
<i>Mycoacia uda</i>		Wachsgelber Stachelrindenpilz

Naucoria bohemica 3
Naucoria escharoides
Nectria cinnabarina
Nectria episphearia

Onygena corvina
Orbilbia xanthostigma
Oxyporus populinus

Panaeolus sphinctrinus
Panellus mitis
Panellus serotinus
Panellus stypticus
Panus conchatus
Paxillus atrotomentosus
Paxillus involutus
Peniophora cinerea
Peniophora incarnata
Peniophora limitata
Peniophora quercina
Peronospora calotheca
Pezicula carpinea
Peziza arvernensis
Peziza succosa
Peziza varia agg.
Phacidium multivalve
Phaeolus spadiceus
***Phaeomarasmium erinaceus* 3**
Phallus impudicus
***Phellinus ferreus* 3**
***Phellinus ferruginosus* 3F**
Phellinus igniarius
***Phellinus punctatus* 3**
Phlebia radiata
Phlebia rufa
Phlebia subochracea
Phlebiopsis gigantea
***Pholiota alnicola* 3**
Pholiota astragalina
***Pholiota conissans* 3**
Pholiota lenta
Pholiota populnea
Pholiota squarrosa

Bömischer Schnitzling
Honiggelber Sumpfschnitzling
Zinnoberroter Pustelpilz
Orangeroter aufsitzender Pustelpilz

Gewöll-Hornpilz
Gelbes Knopfbecherchen
Treppenförmiger Steifporling

Behangener Düngerling
Milder Zwergknäueling
Gelbstieliger Muschelseitling
Bitterscharfer Zwergknäueling
Veränderlicher Knäueling
Samtfuß-Krempling
Kahler Krempling
Aschgrauer Zystidenrindenpilz
Fleischroter Zystidenrindenpilz
Eschen-Zystidenrindenpilz
Eichen-Zystidenrindenpilz
Falscher Mehltau auf Waldmeister
Weißbuchen Rindenbecherpilz
Buchenwald-Becherling
Gelbmilchender Becherling
Riesen-Becherling
Schwarzer Punkt auf Stechpalmbblättern
Kiefern-Braunporling
Igel-Schnitzling
Gemeine Stinkmorchel
Schmalsporiger Feuerschwamm
Rostbrauner Feuerschwamm
Grauer Feuerschwamm
Polsterförmiger Feuerschwamm
Orangeroter Kammpilz
Blassroter Kammpilz
Ockergelber Kammpilz
Großer Zystidenkammpilz
Erlen-Schüppling
Safranroter Schüppling
Weidenast-Schüppling
Tonfarbener Schüppling
Pappel-Schüppling
Sparriger Schüppling



Grünspanglockenschüppling, *Pholiotina aeruginosa*. Photo M. Höfer.

***Pholiota tuberculosa* 3**

- Pholiotina aeruginosa*
- Phragmidium bulbosum*
- Phyllactinia fraxini*
- Phyllactinia guttata*
- Physisporinus sanguinolentus*
- Piptoporus betulinus*
- Plasmopara aegopodii*
- Plicatura crispa*
- Pluteus cervinus*
- Pluteus nanus*
- Pluteus phlebophorus*
- Pluteus plautus*
- Pluteus pouzarianus*
- Pluteus romellii*
- Pluteus salicinus*
- Polydesmia pruinosa*
- Polyporus badius* 3**
- Polyporus brumalis*

Ast-Schüppling

- Grünspanglockenschüppling (Photo)
- Rostpilz an Brombeere
- Mehltau auf Esche
- Mehltau auf Buche
- Rotfleckender Höckerporenschwamm
- Birkenporling
- Falscher Mehltau auf Giersch
- Krauser Aderzähling
- Hirschbrauner Dachpilz
- Graustieliger Dachpilz
- Runzeliger Dachpilz
- verschiedenfarbiger Dachpilz
- Schnallen Dachpilz
- Gelbstieliger Dachpilz
- Grünlichgrauer Dachpilz
- Bereiftes Kernpilzbecherchen
- Schwarzroter Auen-Porling (Photo S. 82)**
- Winter-Stielporling



Schwarzroter Auen-Porling, *Polyporus badius*. Photo M. Fries.

Polyporus ciliatus

Polyporus squamosus

***Polyporus tuberaster* 2F**

Polyporus varius

Postia caesia

Postia stiptica

Postia subcaesia

Postia tephroleuca

Protomyces macrosporus

Psathyrella candolleana

Psathyrella conopilus

Psathyrella gracilis agg.

Psathyrella multipedata

Psathyrella piluliformis

Psathyrella prona

Psathyrella spadicea

Psathyrella spadiceogrisea

Sommer Stiel-Porling, Maiporling

Schuppiger Stielporling

Sklerotien-Porling

Löwengelber Stielporling

Blauer Saftporling

Bitterer Saftporling

Fastblauer Saftporling

Milchweißer Saftporling

Brandpilz auf Giersch

Behangener Faserling

Steifstieliger Kegelhut-Faserling

Rotschneidiger Mürbling

Büscheliger Faserling

Wässriger Mürbling

Wegrand-Mürbling

Schokoladenbrauner Faserling

Frühjahrs-Faserling

<i>Pseudoclitocybe cyathiformis</i>	Kaffeebrauner Scheintrichterling
<i>Pseudocraterellus undulatus</i> 2F	Krause Kraterelle
<i>Psilachnum chrysostigmum</i> var. <i>versicolor</i>	Wechselfarbiges Farnbecherchen
<i>Psilocybe crobula</i>	Weißflockiger Kahlkopf
<i>Psilocybe squamosa</i>	Schuppiger Kahlkopf
<i>Puccinia aegopodii</i>	Gierschrost
<i>Puccinia arenariae</i>	N.N.
<i>Puccinia artemisiella</i>	N.N.
<i>Puccinia coronata</i>	Kronenrost
<i>Puccinia glechomatis</i>	Gundermannrost
<i>Puccinia menthae</i>	Minzenrost
<i>Puccinia phalaridis</i>	N.N.
<i>Puccinia violae</i>	Veilchenrost
<i>Pycnoporus cinnabarinus</i>	Zinnoberschwamm
<i>Quaternaria quaternata</i>	Vierfruchtige Quaternaria
<i>Ramaria stricta</i>	Steife Koralle
<i>Ramularia rubella</i>	Verursacher rötlicher Blattflecken auf Ampfer
<i>Resupinatus applicatus</i>	Dichtblättriger Liliputseitling
<i>Reticularia lycoperdon</i>	Myxomycet
<i>Rhopographus filicinus</i>	Adlerfarn-Fleckenpilz
<i>Rhytisma acerinum</i>	Ahorn-Runzelschorf
<i>Rickenella fibula</i>	Orangeroter Heftelnabeling
<i>Ripartites tricholoma</i>	Gemeiner Filzkrempling
<i>Russula atropurpurea</i>	Purpurschwarzer Täubling
<i>Russula atrorubens</i>	Schwarzroter Spei-Täubling
<i>Russula betularum</i>	Birken Spei-Täubling
<i>Russula cyanoxantha</i>	Violettgrüner Frauen-Täubling
<i>Russula densifolia</i>	Dichtblättrigeer Schwarz-Täubling
<i>Russula emetica</i> var. <i>silvestris</i>	Kiefern Spei-Täubling
<i>Russula fellea</i>	Gallentäubling
<i>Russula fragilis</i>	Wechselfarbiger Spei-Täubling
<i>Russula ionochlora</i>	Kleiner Frauen-Täubling, Papagei-Täubling
<i>Russula nigricans</i>	Dickblättriger Schwarz-Täubling
<i>Russula nobilis</i>	Buchen Spei-Täubling
<i>Russula ochroleuca</i>	Ockerweißer Täubling
<i>Russula parazurea</i>	Blaugrüner Reif-Täubling
<i>Russula pectinatoides</i>	Kratzender Kamm-Täubling
<i>Russula sardonica</i>	Zitronenblättriger Tränen-Täubling
<i>Russula versicolor</i>	Vielfarbiger Täubling
<i>Russula vesca</i>	Fleischroter Speise-Täubling
<i>Russula virescens</i> 3	Grüngefelderter Täubling

<i>Schizophllum commune</i>	Gemeiner Spaltblättling
<i>Schizopora flavipora</i>	Gelbporiger Spaltporling
<i>Schizopora paradoxa</i>	Veränderlicher Spaltporling
<i>Schizopora radula</i>	Poriger Spaltporling
<i>Scleroderma areolatum</i>	Getupfter Leopardenfell-Hartbovist
<i>Scleroderma bovista</i>	Netzsporiger Gelbflockiger Hartbovist
<i>Scleroderma citrinum</i>	Dickschaliger Kartoffel-Hartbovist
<i>Scleroderma verrucosum</i>	Dünnschaliger Kartoffel-Hartbovist
<i>Scopuloides rimosa</i>	Feinwarziger Felsenrindenpilz
<i>Sebacina incrustans</i>	Erd-Wachskruste
<i>Septoria cornicola</i>	verursacht Blattflecken an Rotem Hartriegel (<i>Cornus sanguinea</i>)
<i>Sillia ferruginea</i> 2	Haselnuß-Schlitzkohlenbeere
<i>Simocybe centunculus</i>	Kleinsporiger Olivschnitzling
<i>Simocybe sumptuosa</i>	Üppiger Olivschnitzling
<i>Skeletocutis amorpha</i>	Orangeporiger Knorpelporling
<i>Skeletocutis carneogrisea</i>	Fleischgrauer Knorpelporling
<i>Skeletocutis nivea</i>	Kleinsporiger Knorpelporling
<i>Sparassis crispa</i>	Krause Glucke
<i>Sphaerobolus stellatus</i>	Kugelschneller
<i>Sphaerotheca balsaminae</i>	Springkraut-Mehltau
<i>Sphaerotheca fusca</i>	Löwenzahn-Mehltau
<i>Spinellus fusiger</i>	Gemeiner Helmlings-Schimmel
<i>Steccherinum dichroum</i>	Kleinsporiger Resupinatstacheling
<i>Steccherinum fimbriatum</i>	Gefranster Resupinatstacheling
<i>Steccherinum ochraceum</i>	Ockerrötlicher Resupinatstacheling
<i>Stereum gausapatum</i>	Zottiger Eichen-Schichtpilz
<i>Stereum hirsutum</i>	Striegeliger Schichtpilz
<i>Stereum ochraceoflavum</i>	Ästchen Schichtpilz
<i>Stereum rugosum</i>	Runzeliger Schichtpilz
<i>Stereum sanguinolentum</i>	Blutender Nadelholz-Schichtpilz
<i>Stereum subtomentosum</i>	Samtiger Schichtpilz
<i>Stigmatea robertiani</i>	Storchschnabel Schwarzpunkt
<i>Strobilurus esculentus</i>	Fichtenzapfen-Nagelschwamm
<i>Strobilurus stephanocystis</i>	Milder Kiefernzapfen-Nagelschwamm
<i>Stropharia aeruginosa s.str.</i>	Grünspan-Träuschling
<i>Stropharia caerulea</i>	Grünblauer Träuschling
<i>Stropharia inuncta</i> 3	Purpurgrauer Träuschling
<i>Suillus bovinus</i>	Kuhröhrling
<i>Suillus grevillei</i>	Goldgelber Lärchen-Röhrling
<i>Suillus luteus</i>	Butterpilz

<i>Taphrina pruni</i>		Narrentasche
<i>Tephrocycbe boudieri</i>	3F	Boudiers Graublatt
<i>Thekopsora vaccinii</i>		Heidelbeerrost
<i>Thelephora anthocephala</i>	3	Blumen-Erdwarzenpilz
<i>Thelephora penicillata</i>	3	Weißer Erdwarzenpilz
<i>Trametes gibbosa</i>		Buckeltramete
<i>Trametes hirsuta</i>		Striegelige Tramete
<i>Trametes suaveolens</i>	3	Weiden-Dufftramete
<i>Trametes versicolor</i>		Schmetterlingstramete
<i>Tranzschelia fusca</i>		Buschwindröschenrost
<i>Trechispora sulphurea</i>		Schwefelgelber Rindenpilz
<i>Trematosphaeria fissa</i>	1	Seltene Auenkohlenbeere am 30.07.2003 in 3628.1, inv. & det. Knut Wöldecke, Erstfund für Niedersachsen
<i>Tremella mesenterica</i>		Goldgelber Zitterling
<i>Trichaptum abietinum</i>		Violetter Lederporling
<i>Tricholoma album</i>		Säureliebender Weiß-Ritterling
<i>Tricholoma argyraceum</i>		Silbergrauer Erd-Ritterling
<i>Tricholoma equestre</i>	3	Grünling
<i>Tricholoma sejunctum</i>	2	Gelbgrüner Ritterling, Grüngelber Ritterling
<i>Tricholoma sulphureum</i>		Gemeiner Schwefel-Ritterling
<i>Tricholomopsis rutilans</i>		Purpurfilziger Holz-Ritterling
<i>Trichopezizella nidulus</i>		Nestförmiges Haarbecherchen
<i>Trochila craterium</i>		Efeu-Deckelbecherchen
<i>Trochila ilicina</i>		Stechpalmen-Deckelbecherchen
<i>Tubaria furfuracea</i>		Gemeiner Trompetenschnitzling
<i>Tulasnella violea</i>		Lilafarbener Wachskrustenpilz
<i>Tylopilus felleus</i>		Gemeiner Gallenröhrling
<i>Typhula erythropus</i>		Rotstieliges Fadenkeulchen
<i>Typhula phacorhiza</i>		Linsen-Fadenkeulchen
<i>Typhula setipes</i>		Borstenfüßiges Fadenkeulchen
<i>Urocystis anemone</i>		Brandpilz auf Buschwindröschen
<i>Uromyces ficariae</i>		Scharbockskrautrost
<i>Ustulina deusta</i>		Brandflecken-Kohlenbeere
<i>Volvariella gloiocephala</i>		Großer Scheidling
<i>Volvariella surrecta</i>		Parasitischer Scheidling
<i>Vuillemiia comedens</i>		Gemeiner Rindensprenger
<i>Xerocomus badius</i>		Maronenröhrling
<i>Xerocomus chrysenteron</i>		Echter Rotfußröhrling
<i>Xerocomus fragilipes</i>		Stattlicher Rotfuß-Röhrling



Xerocomus ripariellus (Redeuilh 1997) Ufer-Filzröhrling, 9.8.2010 in der Nähe von Groß Ösingen,
Photo: Klaus Bornstedt, det. Jürgen Schreiner, Zweitfund für Niedersachsen

***Xerocomus ripariellus* 1**

Xerocomus rubellus

Xerula radicata

Xylaria carpophila

Xylaria hypoxylon

***Xylaria longipes* 3F**

***Xylaria oxyacanthae* 2**

Xylaria polyporpha

Ufer-Filzröhrling (Photo)

Blutroter Filzröhrling

Schleimiger Wurzelrübling

Buchenfruchtschalen-Holzkeule

Geweihförmige Holzkeule

Schlanke Holzkeule

Weißdorn-Holzkeule

Vielgestaltige Holzkeule

Literaturverzeichnis

FEDER, J. (2008): Die Flora des Meerdorfer Holzes (Kreis Peine). Beitr. Naturk. Nieders. 61: 41-54.
MIGULA, W. (1913): Kryptogamen-Flora von Deutschland, Deutsch-Österreich und der Schweiz. Band III. Pilze. 3. Teil. 1. Abteilung. Gera.
LANDRAT PEINE. (2011): Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet PE 10 Meerdorfer Holz. Amtsblatt für den Landkreis Peine Nr. 3 vom 7.2.2011.
THEUNERT, R. (2009): Beitrag zur Großschmetterlingsfauna des Meerdorfer Holzes im Kreis Peine (*Insecta, Lepidoptera*). Beitr. Naturk. Nieders. 62: 74-83.
WÖLDECKE, Kn. (1998): Die Großpilze Niedersachsens und Bremens. Natursch. Landschaftpl. Nieders. 39: 1-536.
WÖLDECKE, K. & Kn. (2014): Rote Liste der in Niedersachsen und Bremen gefährdeten Großpilze. 3. Fassung vom 1.1.2014. Beitr. Naturk. Nieders. 67: 41-116.

Anschrift der Verfasser

Klaus (†) & Knut Wöldecke, Gabelsbergerstraße 17, D-30163 Hannover

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [68](#)

Autor(en)/Author(s): Wöldecke Klaus, Wöldecke Knut

Artikel/Article: [Liste der Pilze des Meerdorfer Holzes \(Kr. Peine\) 64-86](#)